**Festival des politischen Liedes** am **20. – 22. Juni 2025**

**Europacamp am Attersee**

Vom 20. bis 22 Juni 2025 lädt der Kulturverein Willy wieder zum Festival des politischen Liedes an den Attersee ein – wie immer mit vielfältigen, regionalen und internationalen Acts und abwechslungsreichem Kulturprogramm, das zum gemeinsamen Tanzen, Feiern, Diskutieren und Austausch einlädt. *„Unser Festival ist mehr als ein Konzertwochenende – es ist ein politisches Statement für Vielfalt, Solidarität und kulturellen Widerstand. Gerade jetzt ist es wichtiger denn je, Haltung zu zeigen und gemeinsam laut zu sein“,* sagt Claudia Kutzenberger, Vorsitzende des Kulturvereins Willy.

Das Festival startet am Freitag mit einer Eröffnungs-Performance zum Thema **„Ohne Frieden ist alles nichts!“**. Der erste musikalische Act des Abends ist die Linzer Rapperin **Snessia**, die gemeinsam mit dem Live-Electronic Künstler **Unrat** für Toleranz, Ehrlichkeit und Female Empowerment steht. Danach zeigt das Linzer Indie-Pop-Kollektiv **Tonfabrik** klare Kante gegen Unterdrücker aller Art und macht Mut, sich dagegen zu stellen. 𝗣.𝗔.𝗜.𝗡. aus Großbritannien bringen ihre einzigartige Mischung aus Punk, Ska und Reggae mit und haben energiegeladene Songs gegen Aufrüstung, Überwachung und Unterdrückung im Gepäck. Wer danach noch auf den Beinen sein kann, darf mit dem **Blaucrowd FM DJ Team** noch weiter tanzen.

Beim Kulturfrühstück am Samstag Vormittag gibt’s nicht nur Nahrung in Form von Gulasch für den Bauch – sondern auch Nahrung für den Kopf: Der Wiener Musiker **Johannes Girmindl** verbindet Austro-Rock mit feinsinnigen Texten und einem Hauch DIY-Charme und trifft musikalisch wie politisch den richtigen Ton. **Niklas Freitag** aus Deutschland widmet seine Musik dem Kampf für den Frieden. In seinen selbstgeschriebenen Liedern seziert er das größte Aufrüstungsprogramm Deutschlands seit dem Zweiten Weltkrieg – mal mit gebotener Ernsthaftigkeit, mal mit feinem Augenzwinkern.

Am Samstag Nachmittag kann man einem politischen Reisebericht von zwei Weltreisenden lauschen: **Ursula Forster und Oskar Lehner** versuchen uns die Augen für „andere Blickwinkel“ auf verschiedene Länder und deren Kulturen zu öffnen und dabei den Blick für globale und geopolitische Zusammenhänge nicht aus den Augen zu verlieren.

Der zweite Festivalabend wird auf der Festwiese vom aus Deutschland anreisenden **Philipp Hoffmann** eröffnet, der als sehbehinderter Barde das traditionelle politische Arbeiter:innenlied eine neue Dynamik verpasst. Danach freuen wir uns auf ein energiegeladenes Konzert voller Haltung, Weiterentwicklung und mit einer klaren Message: das Duo **Hinterlandgang** aus Deutschland**,** wird unseren Saal in ein tanzendes, springendes Kollektiv verwandeln! **Les Testarudes** aus Barcelona, neun starke Frauen zwischen 20 und 27 Jahren, bringen mitreißenden Ska, Rocksteady und Reggae auf unsere Bühne – Genres, die traditionell von Männern dominiert werden. Les Testarudes erobern diese Klangwelten neu.

Die **Edelweisspiraten** stehen für Punkrock mit Haltung – kompromisslos, unbequem und voller Leidenschaft. Mit wütenden Riffs und klaren Botschaften erheben sie ihre Stimme gegen Krieg, rechte Ideologien und soziale Ungerechtigkeit – und feiern zugleich Freundschaft, Freiheit und das Leben.

Die italienische Band **Nuju** bringt eine einzigartige Mischung aus Folk, Rock und Turbo-Folk und mitreißende Rhythmen auf die Bühne und setzt sich in ihren Liedern mit den Herausforderungen der Gegenwart auseinander. Gemeinschaft, Solidarität und Humanismus – aber zum Tanzen!

In der Samstag Nacht übernimmt **DJ Beatrice** die Turntables – für alle, die nach den Konzerten noch Energie zum Tanzen haben! Mit Vinyl, Electronic, Disco & Dance bringt sie nicht nur gute Vibes, sondern auch klare politische Haltung auf die Bühne.

Das Festival darf am Sonntag Vormittag mit den **Juran Brüdern** einen kämpferischen Ausklang nehmen: Wolfgang und Andreas sorgen gemeinsam dafür, dass SigiMarons Botschaften und Melodien am Attersee weiterleben!

*„Wir laden alle Besucher:innen ein, gemeinsam mit allen Künstler:innen und Teilnehmer:innen des heurigen Festivals ein freundschaftliches, solidarisches, friedliches und zugleich kämpferisches Fest zu feiern!“, freut sich Kutzenberger schon auf das Festival-Wochenende.*

Das aktuelle Festival Programm findet sich hier: <https://kv-willy.at/aktuelles/festivalprogramm/>

Information zum Kulturverein Willy:

„Willy“ – so hieß die Partisan:innengruppe des Antifaschisten und Kommunisten Sepp Pliseis im Salzkammergut. Er gründete die Widerstandsgruppe im Jahr 1943 nach seiner Flucht aus dem NS-Konzentrationslager. Die Partisaninnen und Partisanen im Salzkammergut leisteten aktiven Widerstand gegen die Nazidiktatur und verhinderten zum Beispiel die Sprengung eines Bergwerkstollen voller Kunstschätze. Die Nazis hatten die Kunstwerke vorher aus ganz Europa zusammengestohlen und wollten sie lieber vernichtet sehen als in den Händen der Alliierten. Ein halbes Jahrhundert später fand im Jahr 1997 das erste Festival des politischen Liedes in Österreich statt, das über Organisations- und Vereinsgrenzen hinweg von befreundeten politischen Köpfen geplant wurde. Als Trägerverein wurde ein Kulturverein gegründet und „Willy“ als Namensgeber im Sinne des Kampfes gegen die Vernichtung von Kulturgut wurde besiegelt.

Informationen rund ums Festival:

***Eintrittspreise***

Kulturpass (Eintritte Freitag - Sonntag):

Normalpreis: EUR 45,-

Ermäßigt\*\*: EUR 31,-

Tagesticket (Eintritt für 1 Tag):

Normalpreis: EUR 28,-

Ermäßigt\*\*: EUR 19,-

***Ermäßigung gilt für Erwerbslose, alle in Ausbildung und KV-Willy Fördermitglieder.***

***JETZT TICKETS SICHERN auf kupfticket.com***

***Unterkunft***

*im Europacamp im eigenen Zelt (europacamp.at)*

*oder in umliegenden Pensionen (steinbach-attersee.at & attersee.at)*

***Kontakt***

[*www.kv-willy.at*](http://www.kv-willy.at)*, e-mail:* *willy@kv-willy.at*

*Telefon Claudia Kutzenberger: 0660-6011938*

*KV-Willy, Im Tal 13 4040 Linz*